

Ortsbeirat Kleinlinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Möglich
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1074
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 21.11.2023

N i e d e r s c h r i f t

der 17. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden

am Donnerstag, dem 09.11.2023,

im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2 und 3, Zum Weiher 33, 35398 Gießen-
Kleinlinden.

Sitzungsdauer: 19:30 - 20:25 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Eike Henning Hinrichsen

Ortsbeiratsmitglieder der FDP-Fraktion:

Herr Dr. Klaus Dieter Greilich

Herr Arne Sommerlad

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Frau Anja Verena Helmchen

Herr Heiko Schmitt

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Frau Eva Janzen

Vom Magistrat:

Herr Frank-Tilo Becher

Schritfführerin:

Frau Simone Benz

Entschuldigt:

Herr Günter Helmchen

FW

Frau Christiane Janetzky-Klein

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Ralf Sänger

Bündnis 90/Die Grünen

Ortsvorsteher Dr. Greilich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Ortsbeirates am 27.09.2023
2. Bürgerfragestunde
3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Marodes Geländer Fußweg Bachelor OBR/1771/2023
- Antrag der FDP-Fraktion vom 29.10.2023 -
6. Weitere Nutzung ehemaliges Campingplatzgelände OBR/1772/2023
- Antrag der FDP-Fraktion vom 29.10.2023 -
7. Stellungnahmen des Magistrats OBR/1773/2023
- Antrag der FDP-Fraktion vom 29.10.2023 -
8. Beratung des Entwurfes zum Haushaltsplan der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2024
- 8.1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 STV/1672/2023
- Antrag des Magistrats vom 05.09.2023
- 8.2. Haushaltsanträge der Fraktionen
(Anträge sind bis spätestens zu Beginn der Sitzung schriftlich einzureichen)
- 8.2.1. Haushaltsmittel Grundhafte Erneuerung Heide
- Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2023 -
- 8.2.2. Haushaltsmittel Grundhafte Erneuerung Allendorfer Straße
- Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2023 -
- 8.2.3. Haushaltsmittel Grundhafte Erneuerung Friedhofsweg
- Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2023 -

9. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. Genehmigung der Niederschrift über die 16. Sitzung des Ortsbeirates am 27.09.2023

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt. (StE Frau Janzen)

2. Bürgerfragestunde

Toilettenanlage Friedhof Kleinlinden

Frau Dagmar Hinterlang möchte wissen, wie der Zugang zur neuen Toilettenanlage auf dem Friedhof zukünftig geregelt werden solle. Momentan sei die alte Toilette geöffnet, die neue allerdings verschlossen.

3. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen

Es liegt nichts vor.

4. Mitteilungen und Anfragen

Oberbürgermeister Becher führt aus, in den nächsten Tagen werde man, in Abstimmung mit den Ortsvorstehern, die zukünftige Regelung für die Bürgerfragestunde in den Ortsbeiräten festlegen.

Ortsvorsteher Dr. Greilich informiert, dass die Turnhalle Kleinlinden sei wieder freigegeben und könne für den Trainingsbetrieb der Vereine genutzt werden.

Ortsvorsteher Dr. Greilich teilt mit, der Ortslandwirt, Herr Rinn, habe ihn und die untere Naturschutzbehörde auf das Problem des Hundekots auf Wiesen aufmerksam gemacht. Ein Vorschlag von Herrn Rinn zur Problemlösung sei das Aufstellen von Hundekotbeutel Spendern. Die untere Naturschutzbehörde stehe diesem Vorschlag positiv gegenüber. Stadträtin Weigel-Greilich allerdings nicht.

Ortsvorsteher Dr. Greilich schlägt vor, Vertreter der Jagdgenossenschaft zur 1.

Sitzung des Ortsbeirates in 2024 einzuladen. Die übrigen Mitglieder des Ortsbeirates signalisieren ihr Einverständnis.

Terminplan 2024

Ortsvorsteher Dr. Greilich hat im Vorfeld einen Entwurf des Terminplans 2024 per E-Mail an die Mitglieder des Ortsbeirates versendet. Dieser Entwurf findet Zustimmung. Die Termine 2024 lautet wie folgt:

Mittwoch, 14. Februar

Mittwoch, 13. März

Donnerstag, 23. Mai

Mittwoch, 3. Juli

Mittwoch, 18. September

Mittwoch, 13. November

Mittwoch, 4. Dezember

5. Marodes Geländer Fußweg Bachelor - Antrag der FDP-Fraktion vom 29.10.2023 -

OBR/1771/2023

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass nach den bereits 2021 angemahnten Gesprächen der Stadt mit der DB zum Erwerb des Geländes die Sanierung des maroden Geländers auf dem Fußweg vom Bachelor zum Markwald jetzt zügig erfolgt und danach der Weg umgehend wiedereröffnet wird.“

Begründung:

Es ist seit langer Zeit Beschlusslage des Ortsbeirats Kleinlinden, dass das marode Geländer auf dem Fußweg vom Bachelor zum Markwald wieder fachgerecht saniert wird und dazu zuvor das Gelände von der Stadt von der Deutschen Bahn erworben wird.

Da auch in diesem Sommer dieser für die Naherholung suchenden Bewohnern des Märchenviertels sehr wichtige Fußweg von der DB wegen Unfallgefahr vollständig gesperrt war, soll der Magistrat jetzt die Umsetzung des Ortsbeiratsbeschlusses zügig erledigen.

Herr Sommerlad, FPD-Fraktion, verliest den Antragstext und begründet den Antrag.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder **A. Helmchen**, **Hinrichsen** und **Oberbürgermeister Becher**.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

6. **Weitere Nutzung ehemaliges Campingplatzgelände
- Antrag der FDP-Fraktion vom 29.10.2023 -**

OBR/1772/2023

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, den Ortsbeirat bis zum Ende dieses Jahres darüber zu informieren, wie er sich ab 1.1.2024 die weitere Nutzung des dann ehemaligen Campingplatzgeländes vorstellt und welche Ergebnisse die Gespräche mit SWG und den in der Nähe ansässigen Sportvereinen ergeben haben.“

Begründung:

In einer E-Mail vom 8. September 2022 hat die zuständige Stadträtin Frau Weigel-Greilich den Ortsbeirat darüber informiert, dass das Pachtverhältnis für den Campingplatz mit Ablauf des 31. Dezember 2023 beendet wird und im Anschluss daran eine Nutzung der Fläche ab 2024 für Sport- und Freizeitzwecke erfolgen soll. Um zu gewährleisten, dass diese Fläche tatsächlich in Zukunft für solche Zwecke optimal genutzt werden kann, hatte der Ortsbeirat vorgeschlagen, einen Runden Tisch aus Magistrat, SWG, den anliegenden Sportvereinen und dem Ortsbeirat einzuberufen.

Diesem Vorschlag war der Magistrat nicht gefolgt, hatte aber zugesichert, dass der Ortsbeirat rechtzeitig über seine weiteren Pläne bezüglich des Geländes informiert würde.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, verliest den Antragstext und die Begründung.

Oberbürgermeister Becher erklärt, im Rahmen des Sportstättenentwicklungsplanes solle auch das Gelände des ehemaligen Campingplatzes „in Blick“ genommen werden.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

7. **Stellungnahmen des Magistrats
- Antrag der FDP-Fraktion vom 29.10.2023 -**

OBR/1773/2023

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass bis zum Endes Jahres 2023 die Stellungnahmen des Magistrats zu allen seit der Kommunalwahl 2021 erfolgten Beschlüssen des Ortsbeirats Kleinlinden den Mitgliedern des Ortsbeirats Kleinlinden zur Kenntnis gegeben werden.“

Begründung:

Seit der Kommunalwahl im März 2021 nehmen Mitglieder des Magistrats nur noch auf besondere Aufforderung an den Sitzungen des Ortsbeirats Kleinlinden teil. Dadurch ist die Arbeit des Ortsbeirats Kleinlinden zunehmend aus dem Blickfeld des Magistrats geraten. Das Sitzungsprotokoll reicht offenbar als Informationsquelle für den Magistrat nicht aus. Dies lässt sich auch daran erkennen, dass der Magistrat zu den Beschlüssen des Ortsbeirats Kleinlinden in zunehmend eklatanter Anzahl keine Stellungnahmen mehr abgibt und diese Beschlüsse offensichtlich ignoriert.

Dies stellt eine erhebliche Missachtung der Arbeit der Ortsbeiratsmitglieder dar und führt aufgrund der fehlenden Rückmeldung aus dem Magistrat dazu, dass der Ortsbeirat zunehmend handlungsunfähig wird.

Eine rasche Erledigung der ausstehenden Stellungnahmen und eine zügige Bearbeitung für den zukünftigen Rest der Wahlperiode sind dringend erforderlich.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, verliest den Antragstext und begründet den Antrag.

Oberbürgermeister Becher stimmt dem Antragsteller zu, dass die hohe Zahl der unbeantworteten Anträge nicht hinnehmbar sei. Er macht den Vorschlag, länger zurückliegende Anträge in einer Liste und nicht mit umfangreichen Stellungnahmen abzuarbeiten. Die Anträge aus dem Jahr 2023 sollen, wie üblich, mit einer Stellungnahme des Magistrats beantwortet werden.

Die Mitglieder des Ortsbeirates erklären sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

8. **Beratung des Entwurfes zum Haushaltsplan der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2024**

8.1. **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 - Antrag des Magistrats vom 05.09.2023**

STV/1672/2023

Antrag:

„1. Die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung 2024 wird gemäß §§ 94 ff. HGO beschlossen.

2. Das dem Haushaltsplan 2024 beigefügte Investitionsprogramm gemäß § 101 Abs. 3 HGO wird beschlossen.

3. Die im Haushaltsplan 2024 enthaltene Ergebnis- und Finanzplanung

gemäß § 101 Abs. 1 HGO wird zur Kenntnis genommen.“

Ortsvorsteher Dr. Greilich stellt fest, dass der Ortsbeirat zum Entwurf des Haushaltsplanes der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2024 gehört wurde und den Entwurf zur Kenntnis genommen hat.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen.

8.2. Haushaltsanträge der Fraktionen (Anträge sind bis spätestens zu Beginn der Sitzung schriftlich einzureichen)

8.2.1. Haushaltsmittel Grundhafte Erneuerung Heide - Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2023 -

Antrag:

„Im HH-Plan sind 100.000,- € für Planungskosten für die grundhafte Erneuerung der Heide und im Finanzplan 2025 weitere 400.000,-€ zu deren Umsetzung vorzusehen. Für die darauffolgenden HH-Jahre sind darüberhinausgehende erforderliche Mittel einzuplanen.“

Deckungsvorschlag:

Aus dem laufenden Haushaltsvollzug.

Begründung:

Die grundhafte Erneuerung der Straße „Heide“ ist dringend erforderlich. Bereits in den vergangenen HH 2021 und 2022 wurden Mittel eingestellt, ohne dass diese zu diesem Zweck abgerufen worden sind. Durch die seit vielen Jahren trotz unzureichenden Straßenuntergrundes andauernde Strapazierung mit über 100 18t schweren Linienbussen am Tag ist es zu schweren Schäden an Straßenbelag, Gehwegen und Häusern in der Heide gekommen. Eine weitere Verzögerung der grundhaften Sanierung wäre grob fahrlässig.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion verliest den Antragstext und die Begründung.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen (Ja: FDP, CDU; StE: GR, SPD).

8.2.2. Haushaltsmittel Grundhafte Erneuerung Allendorfer Straße - Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2023 -

Antrag:

„Im HH-Plan sind 25.000,- € für Planungskosten für die grundhafte Erneuerung der Allendorfer Straße und im Finanzplan 2025 weitere 400.000,-€ zu deren Umsetzung vorzusehen. Für die darauffolgenden HH-Jahre sind darüberhinausgehende erforderliche Mittel einzuplanen.“

Deckungsvorschlag:

Aus dem laufenden Haushaltsvollzug.

Begründung:

Die grundhafte Erneuerung der Allendorfer Straße ist dringend erforderlich. Bereits in den vergangenen HH 2021 wurden für 2022 und 2023 Mittel eingestellt, ohne dass diese zu diesem Zweck abgerufen worden sind. Aus nicht nachvollziehbaren Gründen, wurde im vorliegenden HH-Planentwurf die o. a. HH-Stelle komplett gestrichen. Eine weitere Verzögerung der grundhaften Sanierung ist nicht sinnvoll.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, verliest Antragstext und Begründung.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen (Ja: FDP, CDU, StE: GR, SPD).

8.2.3. Haushaltsmittel Grundhafte Erneuerung Friedhofsweg - Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2023 -

Antrag:

„Im HH-Plan sind 25.000,- € für Planungskosten für die grundhafte Erneuerung des Friedhofswegs und im Finanzplan 2025 weitere 400.000,-€ zu deren Umsetzung vorzusehen. Für die darauffolgenden HH-Jahre sind darüberhinausgehende erforderliche Mittel einzuplanen.“

Deckungsvorschlag:

Aus dem laufenden Haushaltsvollzug.

Begründung:

Die grundhafte Erneuerung des Friedhofswegs ist dringend erforderlich. Aus nicht nachvollziehbaren Gründen wurden im vorliegenden HH-Planentwurf keine Mittel dafür eingestellt. Eine weitere Verzögerung der grundhaften Sanierung ist nicht sinnvoll.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, verliest den Antragstext und die Begründung.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen (Ja: FDP, CDU; StE: GR, SPD).

9. Verschiedenes

Ortsvorsteher Dr. Greilich erinnert an die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag, die am 19.11.2022, 11:00 Uhr stattfindet. Herr Schmidt wird dort für den Ortsbeirat sprechen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 13.12.2023, um 19:30 Uhr statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 04.12.2023, 8:00 Uhr.

DER ORTSVORSTEHER:

(gez.) Dr. Greilich

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Benz